



Information zur Lebensversicherung „Zukunftsplan“

für bestehende Verträge mit Versicherungsbeginn zwischen 01.01.2001 und 01.12.2005

Sie haben für Ihre Vorsorge im Rahmen einer Lebensversicherung unser innovatives Produkt „Zukunftsplan“ gewählt. Hiermit nutzen Sie die Vorteile einer Lebensversicherung und schaffen sich eine finanzielle Basis für Ihre Zukunft.

Diese von Ihnen gewählte Vorsorgeform wurde mit einem garantierten Rechnungszins von 2,25% ausgestattet. Damit haben Sie per Vertragsabschluss auf einen Teil der Garantieleistung verzichtet, um ein dynamisches Veranlagungsmodell nutzen zu können. Um dieser Besonderheit Ihres Vertrages nachzukommen ist bisher die Veranlagung Ihrer Prämien mit einer speziellen Veranlagungsstrategie in einem eigenen Abrechnungsverband innerhalb des Deckungsstocks der „klassischen Lebensversicherung“ erfolgt.

Auf Grund einer Änderung des Versicherungsaufsichtsgesetzes im Jahr 2009 (BGBl I Nr. 22/2009) dürfen Produkte mit einer speziellen Veranlagungsstrategie, wie etwa Ihres, nur mehr in einem gesonderten Deckungsstock - in der sogenannten „Kapitalanlageorientierten Lebensversicherung“ - geführt werden.

Als Folge der Finanzmarktkrise der letzten Jahre war es aufgrund der Kapitalmarktsituation Ende 2009 nicht sinnvoll Ihre Veranlagung unterschiedlich von jener der klassischen Lebensversicherung zu gestalten. Im Rahmen der letzten Wertnachricht (Frühjahr 2010) teilten wir Ihnen mit, dass Ihr Lebensversicherungsvertrag im Deckungsstock der „klassischen Lebensversicherung“ verbleiben wird. Dieses Vorgehen war für Sie kein Nachteil, denn bedingt durch die Kapitalmarktsituation war die Veranlagung im Jahr 2010, unabhängig von der Zuordnung Ihres Vertrages, eine konservative.

Um der Besonderheit Ihres Vertrages jedoch weiterhin gerecht zu werden und um die geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen zu erfüllen, wurde Ihr Vertrag zum Stichtag 31.12.2010 in einen gesonderten Deckungsstock für die „Kapitalanlageorientierte Lebensversicherung“ übertragen.

Sie werden im Rahmen der jährlichen Wertnachricht auch noch schriftlich über diese geänderte Zuordnung informiert.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Ihren Betreuer oder an eines unserer Service Center.

Service Center unserer Landesdirektionen (nachstehende Tel.-Nr. mit 654 DW):

Wien: 1021 Wien, Untere Donaustraße 25, Tel. +43 1 21333
Niederösterreich: 3100 St. Pölten, Schießstätttring 31-33, Tel. +43 2742 894
Oberösterreich: 4020 Linz, Europaplatz 5, Tel. +43 732 6905
Steiermark: 8020 Graz, Annenstraße 36 -38, Tel. +43 316 782
Tirol: 6020 Innsbruck, Ing.-Ettel-Strasse 9, Tel. +43 512 5332
Kärnten: 9010 Klagenfurt, Heuplatz 1, Tel. +43 463 5832
Salzburg: 5020 Salzburg, Auerspergstraße 9, Tel. +43 662 8689
Vorarlberg: 6900 Bregenz, Rheinstraße 18, Tel. +43 5574 406
Burgenland: 7000 Eisenstadt, Colmarplatz 1, Tel. +43 2682 602

UNIQA Personenversicherung AG, A -1029 Wien, Untere Donaustraße 21
Tel. +43 1 211 75-0*, Internet: www.uniqa.at, E-Mail: info@uniqa.at
Sitz: Wien, FN 63197m Handelsgericht Wien, DVR: 0018813

* In der jeweiligen Abteilung des nach § 20 VAG zu bildenden Deckungsstocks wird die Deckungsrückstellung der Versicherungsnehmer verwaltet. Die Veranlagung im Deckungsstock gewährleistet die Erfüllbarkeit der Ansprüche der Versicherungsnehmer. Der Deckungsstock bildet darüber hinaus im Konkursfall des Versicherers ein Sondervermögen, aus dem die Ansprüche der Versicherungsnehmer aus den jeweiligen Verträgen getrennt von sonstigen Ansprüchen befriedigt werden.